

<b>BESCHLUSSVORLAGE</b>  <b>V0149/16</b> öffentlich	Referat	Referat VI
	Amt	Tiefbauamt
	Kostenstelle (UA)	6300
	Amtsleiter/in	Hoferer, Walter
	Telefon	3 05-23 40
	Telefax	3 05-23 42
E-Mail	tiefbauamt@ingolstadt.de	
Datum	19.02.2016	

Gremium	Sitzung am	Beschlussqualität	Abstimmungs- ergebnis
Ausschuss für Stadtentwicklung, Ökologie und Wirtschaftsförderung	15.03.2016	Entscheidung	
Finanz- und Personalausschuss	07.04.2016	Entscheidung	

**Beratungsgegenstand**

Erneuerungs- und Instandsetzungsmaßnahmen in der Kleiststraße  
von Friedrich-Ebert-Straße bis Uhlandstraße  
hier: Projektgenehmigung  
(Referent: Herr Ring)

**Antrag:**

1. Die Fahrbahn- und Gehwegsanierung der Kleiststraße von Friedrich-Ebert-Straße bis Uhlandstraße wird gemäß Vortrag genehmigt.
2. Die erforderlichen Mittel sind im Haushalt 2016 unter der Haushaltsstelle 630000.955000 bereitgestellt.

gez.

Alexander Ring  
Berufsmäßiger Stadtrat

**Finanzielle Auswirkungen:**

**Entstehen Kosten:**             ja                     nein

wenn ja,

Einmalige Ausgaben 135.000€	Mittelverfügbarkeit im laufenden Haushalt	
Jährliche Folgekosten 6.500€	<input type="checkbox"/> im VWH bei HSt: <input checked="" type="checkbox"/> im VMH bei HSt: 630000.955000	Euro:  135.000
Objektbezogene Einnahmen (Art und Höhe) ca. 62.500€	<input type="checkbox"/> Deckungsvorschlag von HSt: von HSt:	Euro:
Zu erwartende Erträge (Art und Höhe)	von HSt:	
	<input type="checkbox"/> Anmeldung zum Haushalt 20	Euro:
<input type="checkbox"/> Die Aufhebung der Haushaltssperre/n in Höhe von                    Euro für die Haushaltsstelle/n (mit Bezeichnung) ist erforderlich, da die Mittel ansonsten nicht ausreichen.		
<input type="checkbox"/> Die zur Deckung herangezogenen Haushaltsmittel der Haushaltsstelle (mit Bezeichnung) in Höhe von                    Euro müssen zum Haushalt 20                    wieder angemeldet werden.		
<input type="checkbox"/> Die zur Deckung angegebenen Mittel werden für ihren Zweck nicht mehr benötigt.		

**Kurzvortrag:**

**1. Allgemeines**

Die Fahrbahn der Kleiststraße wurde im zu behandelnden Abschnitt erstmalig 1957 hergestellt und erhielt seitdem nur in Teilbereichen eine Sanierung des Asphaltbelages. Der Zustand zeigt sich im Gesamtbild als sanierungsbedürftig. Nach den nun abgeschlossenen Arbeiten der Spartenträger – Neuverlegung Glasfasernetz, Erneuerung der Stromversorgung – bietet sich nun nach Ende der Verlegearbeiten eine Instandsetzung an.

Die Gehwege wurden 1978 erstmalig hergestellt. Durch Aufgrabungen der verschiedenen Spartenträger sowie aufgrund des Alters befinden sich auch die Gehwege in einem erneuerungsbedürftigen Zustand. Die Gehwege werden mit einer 30 cm Schottertragschicht und einem 8 cm Betonsteinpflaster erneuert. Ebenso müssen die Granitborde auf beiden Seiten neu gesetzt werden.

## **2. Kosten und Finanzierung**

Die Gesamtkosten inkl. Nebenkosten belaufen sich auf ca. 135.000 €. Die erforderlichen finanziellen Mittel stehen unter der Haushaltsstelle 630000.955000 (Deckungsring 73) im Haushalt Erneuerung von Fahrbahnen zur Verfügung.

Die Kosten der Fahrbahninstandsetzung sind lediglich Unterhaltsmaßnahmen und somit nicht umlagefähig. Die Gehwegerneuerung ist dagegen umlagefähig und es fallen Einnahmen in Form von Straßenausbaubeiträgen in Höhe von ca. 62.500 € an.

Bei der Kleiststraße handelt es sich um eine Anliegerstraße, in der 80 % der umlagefähigen Kosten durch die Anlieger zu tragen sind.

## **3. Beteiligung Dritter**

Die direkt betroffenen Anlieger werden durch ein Anliegerschreiben informiert. Verwaltungsintern und mit den Spartenägern sind die Einzelvorhaben abgestimmt.

